

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 02.01.1738-21.12.1738; 29.12.1738

3. März - 4. April 1738

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187492](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-187492)

- [illegible]

Aprilis

- [illegible]

6.

74

8

9

10/

11

13

13.

14

100

10

noch in zu malen, ist es in eine große Kasse, wenn wir sie haben
 die Kasse, die alle in zu malen, wie die Kasse, die alle in zu malen
 die Kasse, die alle in zu malen, wie die Kasse, die alle in zu malen

[illegible]

11. An diesem Tage kamen wir vor uns nach Mittag in Malabarische Meer Portugiesischer Versammlung und Anstalt. Auf dem Ostrand des Insel Abends gefahren, zu wachen und in der Malabarischen Insel O. zu wachen. Beide waren 3. Stunden und 3. Meilen zum ersten mal admittiret worden, nachdem sie 1. Stunde examiniret und zum ersten mal Gebrauch dieses heiligen Sacraments waren gemacht worden. Die Seelsorger ihm Sünden und waren bereit, so in der Nacht daß sie auf ihren eigenen Füßen stehen konnten.
18. Kurz nach hat nun von Untergang aus in diesem Tage das erste Engländer Schiff an, nämlich Princess Mary. Capt. George Martin. Dieses brachte uns die verlangte Nachricht von Europa mit.
27. An diesem Tage waren im Lande angekommen, was in unsern 3. vorerwähnten Personen, die sich in diesem Lande befinden.

Maia

1 Der Landwind, fängt Lustig an und die Hitze wird von Tage zu Tage mehr,
sind kühl. Was aber der Landwind also für Lust bringt, ändert sich, als der
Vollmond in Indien zu stehen. Der Wind wird der Landwind, der Mittagswind,
sonst der Landwind genannt, welcher die ganze Luft zu erhitzen und das Land
glühend ansetzt, aber so wird es nicht, sondern es wird nicht gut ist an der
dann sehr zu sein. Viele Europäer sind zu dieser Zeit sehr unwohl, denn die
Hitze der Luft kommt aus in den Wohnungen zu sein, da man das Kehl, für
Hitze und es wird nicht, flachen, klar, wenn es allerdings eine große Lust
und in dem modisch ist. Da sie gehen in Europa der May die Augen zu
Zeit dem Jäger mit sich bringt, weil das in uns, alles zu grün, und zu
blühen, anfängt.

4. Kind Pallicatte kam zum Jahr von dem Vorhigen Protestantischen Geistlichen
aufwärts und brachte Ihr Kind mit sich, welches bereits 8. Monat alt war, mit Silber
und zu kaufen, welches ihr auch gegeben ward. Dann Sie haben keinen Prediger
und obgleich Kommt ihr Predicant von Nagapatnam nicht häufig an, der die Kinder
den Lehren muß, obgleich wir noch nicht in der Lage sind, das in der Stadt in Pallicatte
was ich selbst in der hiesigen Kirche von. S. d. 7. Jahren auf den Boden zu spielen gesehen,
die vorhin schon war.

35. Am 5. Apr. nach Mittags gelangte das amlw. kgl. Post an die Goldschmiedengasse,
mit welchem ich Briefe aus Moskau von dem H. Professor Bager und J. Prof. Kehrli.

16. Liest man die Mooring (Athekefation), translatirt und mündlich mit der Uebersetzung etwas
was man Christen, d. h. in die Malabari, so oder nicht anders gelehrt, in die Samulij
Grafen das neue Evangelium zu vernehmen. O! mein Gott und Vater, du hast mich

M. Geben, als dies in möglichem Grade ist, was Sie verlangen. Was Sie in der 3. Zeile schreiben, so ist
gebrochen? Auf laß So. Und die in der 4. Zeile schreiben, so ist die 5. Zeile mit
aus der 6. Zeile zu lesen, die bei der 7. Zeile, an der 8. Zeile zu lesen und nicht die 9.